

Marktüberblick am 25.02.2020

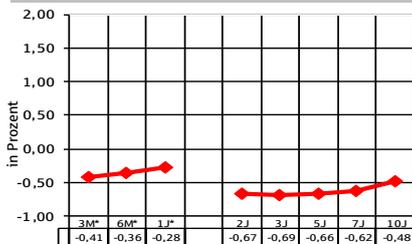
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.035,24	-4,01 %	-1,61 %	Rendite 10J D *	-0,48 %	-5 Bp	Dax-Future *	13.033,00
MDax *	27.884,91	-3,79 %	-1,51 %	Rendite 10J USA *	1,38 %	-10 Bp	S&P 500-Future	3247,30
SDax *	12.249,66	-4,83 %	-2,10 %	Rendite 10J UK *	0,53 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	9219,25
TecDax*	3.114,68	-3,78 %	+3,31 %	Rendite 10J CH *	-0,78 %	-4 Bp	Bund-Future	175,33
EuroStoxx 50 *	3.647,98	-4,01 %	-2,60 %	Rendite 10J Jap. *	-0,06 %	-0 Bp	VDax *	23,12
Stoxx Europe 50 *	3.363,36	-3,64 %	-1,17 %	Umlaufrendite *	-0,48 %	-4 Bp	Gold (\$/oz)	1636,80
EuroStoxx *	398,51	-3,91 %	-1,35 %	RexP *	498,26	+0,22 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	57,03
Dow Jones Ind. *	27.960,80	-3,56 %	-2,02 %	3-M-Euribor *	-0,41 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0849
S&P 500 *	3.225,89	-3,35 %	-0,15 %	12-M-Euribor *	-0,28 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8384
Nasdaq Composite *	9.221,28	-3,71 %	+2,77 %	Swap 2J *	-0,39 %	-2 Bp	Euro/CHF	1,0630
Topix	1.618,26	-3,33 %	-2,75 %	Swap 5J *	-0,33 %	-2 Bp	Euro/Yen	120,22
MSCI Far East (ex Japan) *	531,42	-2,52 %	-3,85 %	Swap 10J *	-0,13 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,19
MSCI-World *	1.795,66	-3,05 %	-0,23 %	Swap 30J *	0,21 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 25. Feb (Reuters) - Einen Tag nach dem Ausverkauf aus Furcht vor den Folgen des Corona-Virus wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Montag war der Dax um vier Prozent auf 13.035,24 Zähler eingebrochen - das war der stärkste Kursverlust seit dem 24. Juni 2016, dem Tag nach dem Brexit-Referendum. Hauptthema am Markt bleiben dürfte das Corona-Virus aber weiterhin. Im Tagesverlauf will sich Bundesgesundheitsminister Jens Spahn mit seinem italienischen Amtskollegen und den Vertretern weiterer EU-Länder in Rom abstimmen. An der Lungenkrankheit sind in Italien inzwischen sieben Menschen gestorben, in mehreren Ländern im Nahen Osten traten die ersten Infektionen auf. Andere Themen, wie die Entwicklung der Wirtschaftsleistung im ersten Quartal, rücken heute dagegen in den Hintergrund.

Die wachsende Zahl von Corona-Fällen außerhalb Chinas hat auch an den US-Börsen zu schweren Kurseinbrüchen geführt - allein der Standardwerte-Index Dow Jones verlor 1.031 Punkte. Vor allem aus Italien, Südkorea und dem Iran wurde ein Anstieg der Corona-Erkrankungen gemeldet, was unter Investoren die Furcht vor einer Pandemie mit größeren negativen Folgen für die weltweite Konjunktur schürte. Der Dow-Jones-Index und der breiter gefasste S&P500 verzeichneten ihren größten prozentualen Tagesverlust seit zwei Jahren. Bei der Tech-Börse Nasdaq war es der schwerste Rückschlag seit Ende 2018. Der Dow ging mit einem Minus von 3,6 Prozent auf 27.961 Punkten aus dem Handel. Der S&P 500 büßte 3,4 Prozent auf 3.225 Punkte ein, der Nasdaq-Index 3,7 Prozent auf 9.221 Zähler. Noch vergangene Woche hatten die Kurse Rekordwerte markiert. Insgesamt haben sich die Corona-Fallzahlen zwar nicht dramatisch erhöht, aber geografisch gibt es eine Veränderung. Die Anleger in Japan sind nach dem weltweiten Ausverkauf zu Wochenbeginn in Deckung gegangen. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index brach am Dienstag um 3,3 Prozent auf 22.605,41 Punkte ein, das ist der stärkste Rückgang seit Dezember 2018. Am Montag war die Börse in Tokio wegen eines Feiertags geschlossen. In China setzte sich der Kursrutsch fort. Gestützt wurde die Stimmung jedoch Händlern zufolge von einem Bericht des "Wall Street Journal" über eine mögliche Impfung gegen das Corona-Virus, auch wenn die ersten klinischen Studien nicht vor April beginnen und die Ergebnisse nicht vor Juli oder August vorliegen dürften. Der MSCI-Index für die asiatischen Aktienmärkte außerhalb Japans notierte kaum verändert.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Frühindikatoren (Dez)
- DE: BIP (Q4)
- FR: Geschäftsklima, Produzentenvertrauen (Feb)
- SP: Produzentenpreise (Jan)
- USA: Hauspreisindex (Dez), Conference Board Verbrauchervertrauen (Feb)

Unternehmensdaten heute

- Manchester United (Q2), Alcon, ASM International, Corestate Capital, Endesa, Home Depot, KWS Saat, New Work, Progress-Werk Oberkirch, PSP Swiss Property, Salesforce.com, Unisys (Jahresergebnis), Krone (HV)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.